



PRESSEMITTEILUNG

Neubau der katholischen Propsteikirche:

Ganz Deutschland sammelt am Wochenende für Leipzig

Leipzig, 6. Februar 2009. In allen rund 12.500 katholischen Gemeinden Deutschlands wird an diesem Wochenende in der Kollekte für den Neubau der katholischen Propsteikirche in Leipzig gesammelt. Es ist das erste Mal, dass die Deutsche Bischofskonferenz und mit ihr die Katholiken in Deutschland auf diese Weise einen Kirchen-Neubau mit einer breiten Solidar-Aktion unterstützen.

Bereits am vergangenen Wochenende wurden zur Vorbereitung dieser Kollekte in allen deutschen Gemeinden Schreiben der jeweiligen Bischöfe verlesen, die die bevorstehende Sammlung ankündigten. Rund 150 „Botschafter“ aus der Leipziger Propsteigemeinde St. Trinitatis werden zudem am Wochenende bundesweit ausschwärmen, um in Gottesdiensten anderer Gemeinden über das außergewöhnliche Bauvorhaben zu berichten. Joachim Reinelt, der Bischof von Dresden-Meißen, bestärkt die Leipziger Gemeinde in ihrem Neubauprojekt: „In einer Zeit des Rückgangs und der Verzagtheit gibt es Grund zur Hoffnung, dass Kirche nach wie vor gebraucht wird und unser Glaube Zukunft hat.“

„Vielen katholischen Gemeinden in Deutschland geht es selbst nicht gerade rosig“, erklärte heute der Leipziger Propst Lothar Vierhock. „Gemeinden werden zusammengelegt, etliche Kirchen haben Reparaturen bitter nötig und es fehlt vielerorts an Geld. Und dennoch gelang dieses kleine Wunder, dass ganz Deutschland uns hilft.“ Die Propsteipfarrei könne durch diese Hilfe nach Jahrzehnten der Provisorien und nach fortschreitendem Verfall der zu DDR-Zeiten auf untauglichem Baugrund errichteten jetzigen Kirche wieder in die Leipziger Innenstadt zurückkehren. Die Propsteigemeinde ist mit einem Altersdurchschnitt von unter 37 Jahren bemerkenswert jung und ist seit Jahren stetig auf nunmehr 4.000 Mitglieder angewachsen. Jedes Jahr kommen über 100 neue Gemeindeglieder hinzu. Die Kirche wird dringend gebraucht. Insgesamt gibt es in Leipzig mehr als 20.000 Katholiken.

Mit der Kollekte am Wochenende beginnt eine mehrjährige Spendenaktion für das Vorhaben (Bonifatiuswerk, Konto-Nr. 10 000 107 bei der Bank für Kirche und Caritas, BLZ: 472 603 07, Stichwort Propstei Leipzig). Noch im März startet die Auslobung eines internationalen Architektenwettbewerbs. 12 Architektenbüros wurden dazu eingeladen und haben ihre Teilnahme bereits zugesagt. Der Bau, der in unmittelbarer Nachbarschaft des Leipziger Neuen Rathauses entstehen soll, wird deutlich mehr als 10 Mio. EUR kosten. Im Herbst 2009 soll der Wettbewerb abgeschlossen sein, der Baubeginn ist für 2010 vorgesehen.

Für Rückfragen: Pfarrer Gregor Giele, Katholische Propsteipfarrei St. Trinitatis, Emil-Fuchs-Straße 5 – 7, 04105 Leipzig, Tel. (03 41) 9 80 06 35, E-Mail: g.giele@gmx.de
Spenden online: www.propstei-leipzig.de Foto-Download: www.propstei-leipzig.de/presse

Hinweis: MDR-Figaro wird den Gottesdienst der Propsteigemeinde am 8. Februar ab 10:00 Uhr live im Radio übertragen.